

KUNSTMUSEUM

Die Produktionsweisen der Warhol Factory

VADUZ – Am Donnerstag, 9. September hält Klaus Theweleit um 18 Uhr im Kunstmuseum Liechtenstein, Vaduz, einen Vortrag zum Thema «Die Produktionsweisen der Warhol Factory». Warhol ist das Thema in Theweleits zweibändigem Buch der Könige (1988 und 1994). Es untersucht die Verhältnisse verschiedener Artisten zur politischen Macht, mit Kapiteln zu Andy Warhol, Martin Heidegger, Elvis Presley, Evita Perón und entwickelt eine Theorie der Grossartisten und ihrer Kunststaaten. Theweleit ist ein obsessiver Sucher und offener Denker. Er erforscht die mediale Produktion der Kunstfigur Grosskünstler à la Warhol und entdeckt dessen Sensibilität für das Sich-ins-Spiel-Bringen, das mit «Sich Verkaufen» keineswegs hinreichend auf den Punkt gebracht ist. International bekannt wurde der Soziologe und Schriftsteller Theweleit mit seinem Buch Männerphantasien. Er untersuchte dabei die soldatische ebenso wie die faschistische Literatur und stellt sich die – immer wieder aktuelle – Frage, wie ein Mensch zu einem Nazi und/oder tötungswilligen Soldaten andererseits werden kann. Die Ausstellung «Andy Warhol – The Late Work» läuft noch bis Sonntag, 12. September.

Vorschau über das Schlussprogramm

Freitag, 10. September: Final Night (Museum bis 24 Uhr geöffnet, mit DJ Fred Dee, Filmvorführungen und Wettbewerben). Sonntag, 12. September: Finissage (Lesung mit Ingo Ospelt um 15 Uhr). (PD)

Für eine gute Sache rocken

«Konzertkochi» mit «ManatE» am 11. September im L92 in Vaduz

VADUZ – Nach der kurzen Sommerpause geht die «Konzertkochi» des FL Blues- und Rockvereins (FLBR) in die nächste Runde: Am 11. September, ab 21 Uhr, wird die Band «ManatE» ihr Können zum Besten geben.

Die Band «ManatE» ist aus dem Sänger von «Vendana», Udo «Simel» Schneider (leadvocal, guitar), und der Rythmsection von «Mandradoras», Christian «Chrigi» Vogt (bass, vocals), Maximilian «Max» Nässcher (drums, vocals) und Thomas «Wolf» Wolfinger (keyboards, vocals) entstanden.

Medienpartner VOLKSBLATT

Grunge und progressiver Rock

Grunge und progressiver Rock sind unverkennbar die stilistischen Einflüsse der Newcomerband aus Liechtenstein. Die in Englisch geschriebenen Songs erzählen von Liebe, Trauer, Verlust, Angst und Hoffnung. Die melancholischen Texte werden von kraftvollen Klängen getragen, die auch mal akustisch sein dürfen.

Benefizkonzert für Waisenkinder

Vor einigen Jahren ging der 11. September als denkwürdiger Tag in die Geschichte ein. «ManatE» tritt



Werden im L92 für einen guten Zweck rocken: die vier Musiker von «ManatE».

dieses Jahr im Rahmen der «Konzertkochi» des FL Blues- und Rockvereins am besagten Tag im Vaduzer L92 auf.

Die Band aus Liechtenstein ist der Meinung, dass der 11. September ein Tag sein sollte, an welchem sowohl der Opfer von damals gedacht, aber auch die Zukunft derer, die heute Hilfe benötigen, nicht aus den Augen verloren werden sollte. Der Auftritt von «ManatE» im Rah-

men der «Konzertkochi» wird deshalb ein Benefizanlass für die Strassen- und Waisenkinder in Rumänien sein. Die Band wird aus diesem Grund einen freiwilligen Eintritt von 5 Franken kassieren, welcher direkt diesen Menschen zugute kommen wird.

Vorbeikommen und mitrocken

Der FLBR steht voll und ganz hinter den wohlütigen Absichten

von «ManatE» und hofft auf viele Zuschauer, die das Unterfangen der Band unterstützen werden. Alle, die ebenfalls helfen möchten und zudem einen gemütlichen Abend mit viel guter Musik erleben wollen, sind herzlich eingeladen vorbeizukommen und mitzurocken. (PD)



ANZEIGE

theater am kirchplatz

Schaan / Liechtenstein

Heute, Do, 9. 9., 19.30 h, TaKino, Schaan
Film-Apéro
 Zum Afrika-Fäsch: «Moi et mon blanc»
 Fr, 10. 9., ab 17 h, Sa, 11. 9., ab 15 h,
 Abenteuerspielplatz «Dräggsplatz»
 (Sportanlage Rheinwiese), Schaan
Afrika-Fäsch
 In Zusammenarbeit mit dem LED
 Ateliers, Festwirtschaft,
 Kinderprogramm, Live-Konzerte
 So, 12. 9., 11 h, Tak-Foyer, Schaan
Der Intendant lädt ein
 Georg Rootering stellt den Spielplan vor
 Mi, 15. 9., 19 h, Tak-Foyer, Schaan
Leoluca Orlando
 Lesung und Gespräch
 www.tak.ch...immer gut informiert!
 Vorverkauf Mo-Fr, 9-11 + 13.30-18 h
 Telefon (00423) 237 59 69
 Fax (00423) 237 59 61

TAKINO

«Moi et mon blanc»

SCHAAN – Mamadi ist ein attraktiver junger Mann aus Burkina Faso. Er studiert in Paris und gehört zu den Besten an der Uni. Als das Stipendium von zuhause ausbleibt, muss er sich mit Schwarzarbeit in einem Parking das Leben finanzieren. Hier in der Unterwelt lernt er den Franzosen Franck kennen, mit dem er nach einem grossen Geldfund nach Afrika abhaut.

Es gibt eine sehr schöne Karikatur, die vor Jahren entstanden ist und auf der ein Schwarzer und ein Weisser einander gegenüber stehen. Der Weisse sagt da zum

Schwarzen: «Du schwarz!» Worauf der Schwarze antwortet: «Ich weiss.» «Moi et mon blanc», was so viel heisst wie «Ich und mein Weisser», ist eine stimmige Komödie, die in Paris beginnt und in Ouagadougou endet. Der Burkinabe Pierre Yameogo zeichnet darin Konturen von zwei Welten nach, in denen jede seiner beiden Figuren einmal in die Minderheit versetzt ist. Der Unterschied zwischen einzelnen Orten besteht vor allem darin, wie mit dem Fremden umgegangen wird. Und da kann es zu herrlich absurden Situationen kommen wie jenen, in denen der kluge Schwarze in Paris zwar mit Bra-



voir seine Examen ablegt, aber gleichzeitig zur Schwarzarbeit gezwungen ist. Oder zum Nachessen bei den Eltern des anderen. So witzig der Titel, so unterhaltsam die

Handlung des Films. Es ist ein lockerer Tonfall, den Yameogo ganz bewusst eingeschlagen hat. Er spielt mit Elementen des Alltags hier und dort und lässt uns schmunzeln über das kurlige Paar, das da eher zufällig eine Freundschaft entwickelt.

«Moi et mon blanc» ist am Donnerstag um 20 Uhr im TaKino zu sehen und ist der Auftakt zum Afrikafest, das vom Liechtensteinischen Entwicklungsdienst (LED) und dem Theater am Kirchplatz (TAK) veranstaltet wird. Weitere Vorstellungen finden am Sonntag um 18 Uhr und am Dienstag um 20 Uhr im TaKino statt. (TaKino)



DER NEUE COLT.

Purer Fahrspass und perfektes Handling. Cooles Design und die Power von dynamischen Benzin- oder Dieselmotoren (75PS - 109PS). Praktische Details und viel Raumflexibilität dank herausnehmbarer Rücksitze. Das Leben ist einfach aufregender im neuen Colt 5-Door. Schon für 17'950.- netto. www.newcolt.ch

WHERE WILL COLT TAKE YOU? DRIVE ALIVE

MITSUBISHI MOTORS

www.mitsubishi-motors.ch